

Taktische Positionierung

Juni 2018 - Marktkommentar

Gewinnmitnahmen bei europäischen Aktien

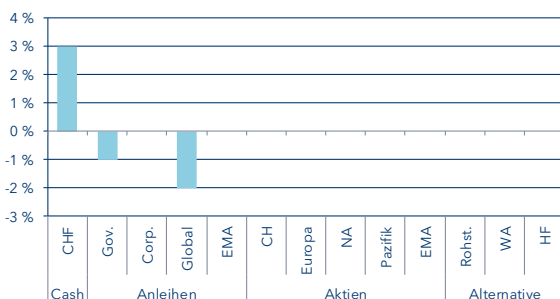
Gewinnwachstum, hohe Dividendenrenditen und eine schwächere Währung unterstützen den europäischen Aktienmarkt, während die jüngsten politischen Unruhen sowie die schwächeren konjunkturellen Daten belasten. Wir nehmen auf dem aktuellen Niveau unsere Gewinne mit und reduzieren unser Übergewicht in europäischen Aktien auf neutral. Bei Anleihen bleiben wir untergewichtet.

Vor allem die anhaltende Stärke der Unternehmensgewinne in Kombination mit relativ attraktiven Bewertungsniveaus sind positive Faktoren für Europa. Der Rückgang der europäischen Gemeinschaftswährung unterstützt zusätzlich. Seit unserem Kauf im Februar haben wir eine deutliche Erholung der europäischen Aktienkurse gesehen, sodass wir auf dem aktuellen Niveau die Gewinne mitnehmen.

Wir betrachten vor allem die Eintrübung der Vorlaufindikatoren und die Ausweitung der Kreditrisikoaufschläge mit Sorge. Nach den deutlichen Gewinnen der letzten Wochen positionieren wir uns defensiver. Neben den konjunkturellen Risiken besteht auch nach wie vor politische Unsicherheit. Vor allem im Handelskonflikt mit den USA fehlen aktuell Signale der Entspannung.

Fazit: Politische Risiken bestimmen aktuell das Marktgeschehen und die makroökonomischen Daten trüben sich weiter ein. Nach den deutlichen Kursgewinnen der letzten Wochen nehmen wir bei europäischen Aktien die Gewinne mit.

Taktische Positionierung



Christoph Boner
Leiter Investment Management

Asset Allokation

- Neutral in Aktien; untergewichtet in Anleihen
- Neutral in Alternativen Anlagen

Anleihen

- Untergewichtet in Staatsanleihen
- Untergewichtet in globalen Anleihen

In sämtlichen Referenzwährungen bleiben wir mit der Duration unter dem jeweiligen Benchmarkniveau. In Staatsanleihen sowie in globalen Anleihen sind wir untergewichtet, während wir Unternehmens- und Schwellenländeranleihen neutral gewichten. Inflationsgeschützte Anleihen haben wir beigemischt.

Aktien

- Aktien neutral

Seit unserem Kauf im Februar haben wir eine deutliche Erholung der europäischen Aktienkurse gesehen, so dass wir auf dem aktuellen Niveau die Gewinne mitnehmen. Wir sehen vor allem die Eintrübung der Vorlaufindikatoren und die Ausweitung der Kreditrisikoaufschläge mit Sorge. Im Handelskonflikt mit den USA fehlen aktuell Signale der Entspannung

Alternative Anlagen

- Neutral in Rohstoffen
- Neutral in Wandelanleihen und Hedgefonds

Währungen

Aufgrund von Risikoüberlegungen bleiben Industrieländerwährungen strategisch abgesichert. Der USD ist in EUR und CHF Mandaten teilweise nicht abgesichert.

Wichtige rechtliche Hinweise

Diese Dokumentation wurde von der VP Bank AG (nachfolgend Bank) erstellt und durch die Gesellschaften der VP Bank Gruppe vertrieben. Diese Dokumentation stellt kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Die darin enthaltenen Empfehlungen, Schätzungen und Aussagen geben die persönliche Auffassung des betreffenden Analysten der VP Bank AG im Zeitpunkt des auf der Dokumentation genannten Datums wieder und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Dokumentation basiert auf Informationen, welche als zuverlässig eingestuft werden. Diese Dokumentation und die darin abgegebenen Einschätzungen oder Bewertungen werden mit äußerster Sorgfalt erstellt, doch kann ihre Richtigkeit, Vollständigkeit und Genauigkeit nicht zugesichert oder gewährleistet werden. Insbesondere umfassen die Informationen in dieser Dokumentation möglicherweise nicht alle wesentlichen Angaben zu den darin behandelten Finanzinstrumenten oder deren Emittenten.

Weitere wichtige Informationen zu den Risiken, welche mit den Finanzinstrumenten in dieser Dokumentation verbunden sind, zu den Eigengeschäften der VP Bank Gruppe bzw. zur Behandlung von Interessenkonflikten in Bezug auf diese Finanzinstrumente sowie zum Vertrieb dieser Dokumentation finden Sie unter https://www.vpbank.com/rechtlicheHinweise_de